

**Die kurzgefasste Erläuterung der Sure 01 (al-Fātiḥah),
 ʿĀyat-ul Kursiy (Vers des Thrones) (02:255)
 sowie von Sure az-Zalzalah (Sure 99) bis an-Nās (Sure 114)**

Der Abschnitt	Die Erläuterung
„Allah“	Ist derjenige, der gedient und angebetet wird, und derjenige der das alleinige Recht verdient und besitzt, einzig und alleine angebetet zu werden, und zwar aufgrund der Eigenschaften der Anbetungswürdigkeit die Er besitzt.
„des Allerbarmers (ar-Raḥmān), des Barmherzigen (ar-Raḥīm)“	Zwei Namen die darauf hinweisen, dass Er, Erhaben sei Er, derjenige ist, der mit der Allumfassenden und gewaltigen Barmherzigkeit, alles umfasst und alles Lebendige getroffen hat. Und Er hat Seine spezielle Barmherzigkeit für die Rechtschaffenen und all die, die Seinen Propheten und Gesandten folgen, gesichert und für sie niedergeschrieben.
„(Alles) Lob“	Das Lob gegenüber Allah durch Seine Attribute der Vollkommenheit, und Seine Handlungen, die sowohl mit Gerechtigkeit als auch mit Gunsterweisung beschrieben werden.
„dem Herrn“	Er ist es, der alle Lebewesen erzieht, indem er sie erschafft und ihnen Mittel bereitet und ihnen große Wohltaten gewährt.
„der Welten“	Dies schließt alles ein, was außer Allah ist.
„dem Herrscher [und Besitzer]“	Derjenige, der sich mit dem Attribut der Herrschaft beschrieben hat. Und zu den Folgen dieses Attributes gehört, dass Er befiehlt und untersagt, und dass Er belohnt und bestraft, und dass Er die absolute Verfügung und Verwaltung über Seine Schöpfung besitzt.
„Dir allein dienen wir, und zu Dir allein flehen wir um Hilfe“	Das heißt, dass Du [O Allah] der Einzige bist, dem die Anbetung zugeschrieben wird, und der Einzige bist, den wir um Hilfe bitten.

„leite uns“	Zeige uns, richte uns aus und gewähre uns das Gelingen...
„den geraden Weg“	...auf dem Weg der Rechtschaffenheit zu sein, der klar ist und zu Allah und Seinem Paradies führt. Dieser ist der Weg der Erkenntnis der Wahrheit und ihrer Umsetzung in die Praxis.
„denen Du Gunst erwiesen hast“	Von den Propheten, den Wahrhaftigen, den Märtyrern und den Rechtschaffenen.
„die (Deinen) Zorn erregt haben“	Diejenigen, die die Wahrheit kannten und sich von ihr abgewandt haben, wie die Juden und die, die ihnen ähnlich sind.
„und nicht der Irregehenden“	Die sich aus Unwissenheit und Verirrung von der Wahrheit abgewandt haben, wie die Christen und die, die ihnen ähnlich sind.
„Lebendigen“	Derjenige, der alle Attribute des vollkommenen Lebens wie Hören, Sehen, Allmacht, Wille sowie die anderen Wesensattribute besitzt.
„Beständigen“	Derjenige, der sich selbst erhält, und von all Seinen Geschöpfen unabhängig ist, während alles Existierende von Ihm erschaffen worden ist, bewahrt wird und mit allem versorgt wird, was für die Existenz und Aufrechterhaltung notwendig ist.
„Schlummer“	
„...was vor ihnen“	An unzähligen zukünftigen Ereignissen
„und was hinter ihnen liegt“	An unzähligen vergangenen Ereignissen
„außer, was Er will“	Von dem, was Er ihnen an Wissen über religiöse und universelle Angelegenheiten erlaubt hat. Dies ist nur ein winziger, unbedeutender Teil im Vergleich zum Umfang des Wissens des Schöpfers und Seiner Kenntnisse.
„der Erhabene“	Der Erhabene, der durch Seine Allmacht alle Seine Geschöpfe bezwingt. Alles Existierende hat sich vor Ihm

	erniedrigt, und die Geschöpfe haben sich vor Ihm gedemütigt.
„Allgewaltige“	Der alle Attribute der Größe, Majestät, Pracht und Herrlichkeit in sich vereint. Derjenige, den die Herzen lieben, Derjenige, den die Seelen verherrlichen.
„Wenn die Erde erschüttert wird durch ihr heftiges Beben“	Die Erde wird beben und sich bewegen, bis alles, was sich auf ihrer Oberfläche an Gebäuden und Denkmälern befindet, umfällt; ihre Berge werden zermalmt, ihre Hügel werden eingeebnet und sie wird wie eine flache Ebene sein, auf der man weder Wellen noch Erhebungen sehen kann.
„und die Erde hervorbringt ihre Lasten“	Das heißt, sie wird alles, was sie an Beerdigten und Schätzen enthält, hervorbringen.
„Was ist mit ihr?“	Was ist bloß mit ihr geschehen?!
„an jenem Tag wird sie die Nachricht über sich erzählen“	Das heißt, sie wird gegen jeden aussagen, der auf ihrer Oberfläche gehandelt und gewirkt hat, sei es im Guten oder im Schlechten.
„weil dein Herr (es) ihr eingegeben hat“	Sie wird den Befehlen ihres Herrn Folge leisten, denn sie kann sich Seinen Geboten nicht widersetzen.
„werden die Menschen (in Gruppen) getrennt herauskommen“	Am Jüngsten Tag, um sich für ihre Taten zu verantworten und von Allah gerichtet zu werden
„in Gruppen“	In verschiedenen Scharen
„damit ihnen ihre Werke gezeigt werden“	Das heißt, damit Allah sie zu Rechenschaft zieht, was sie an guten und schlechten Taten vollbracht haben, und sie Seine gerechte Vergeltung sehen lässt.
„Gewicht eines Stäubchens“	Dies bezieht sich auf die unbedeutendste Sache.

„Rennenden“	Die rennenden Pferde, die schnell und gewaltig rennen.
„schnaubend“	Es handelt sich um das Atemgeräusch, das bei großen Rennen keuchend von ihnen ausgeht.
„den (mit ihren Hufen) Funken Schlagenden“	Mit ihren Hufen, die vor lauter Laufen über Steine und Geröll treten.
Schlagenden Hufen	
„den am Morgen Angreifenden“	Da die Angriffe in den meisten Fällen morgens stattfinden.
„Angreifenden“	Gegen die Feinde.
„die darin Staub aufwirbeln“	Aufgrund ihres Angriffs und ihres schnellen Rennens.
„die dann mitten in die Ansammlung eindringen“	D.h. in der Mitte der angegriffenen Feinde
„undankbar“	D.h. er weigert sich, seinem Herrn für all die Wohltaten, die Er ihm gewährt hat, zu danken.
„darüber wahrlich Zeuge“	Zeuge über das, was er über sich selbst weiß, nämlich seinen Geiz und seine heftige Liebe zum (eigenen) Besten. Diese Kenntnis lehnt er nicht ab.
„Wenn durchwühlt wird, was in den Gräbern ist“	D.h. wo die Toten aus ihren Gräbern aufstehen werden, um versammelt und gerichtet zu werden
„und herausgeholt wird, was in den Brüsten ist“	D.h. heißt, an jenem Tag wird alles ans Licht kommen, was tief im Herzen verborgen war, als Quellen des Guten und des Bösen; das Geheime wird öffentlich und das Verborgene wird offenbar, und auf den Gesichtern der Geschöpfe werden die Wirkungen ihrer Werke sichtbar werden.
„wahrlich Kundig“	D.h., dass Er über alles kundig ist, was sie an offensichtlichen oder verborgenen Werken tun, und dass Er über sie entsprechend richten wird.

„Das Verhängnis (al-Qāri‘ah)“	Al-Qāri‘ah ist einer der Namen für den Tag der Auferstehung; er wurde so genannt, weil er eine große Bestürzung bei den Menschen auslöst und sie mit seinen gewaltigen Ereignissen erschreckt.
„Und was lässt dich wissen, was das Verhängnis ist?“	Er hat dieses Ereignis hiermit hervorgehoben und ihm dadurch eine große Bedeutung beigemessen.
„Am Tag, da die Menschen wie flatternde Motten sein werden“	- Aufgrund von heftigem Schrecken und Bestürzung. - D.h. wie die Heuschrecken oder Schmetterlinge, die in der Natur verstreut sind und hier und da herumflattern. Hiermit sind die Insekten gemeint, die nachts umher-schwirrend herauskommen.
„wie zerflockte gefärbte Wolle“	Wie Flocken aus kardierter Wolle, die so leicht sind, dass sie von jedem Wind hier und da aufgewirbelt werden.
„dessen Waagschalen schwer sind“	D.h. seine guten Werke werden mehr wiegen als seine schlechten.
„in einem zufriedenen Leben sein“	In den Paradiesgärten
„dessen Waagschalen leicht sind“	Der keine guten Werke hat, um den schlechten entgegenzutreten.
„dessen Mutter wird ein Abgrund (al-Hāwiyah) sein“	D.h. seine Wohnstätte und sein Aufenthaltsort wird im Feuer sein, von dem einer der vielen Namen al-Hāwiyah ist, den er nie mehr verlassen wird, so wie eine Mutter, die ständig bei ihrem Sohn ist.
„Und was lässt dich wissen, was das ist?“	Dies ist eine Betonung seiner Ernsthaftigkeit.
„Ein sehr heißes Feuer“	Dessen Hitze intensiv sein wird, siebzigmal größer als die Hitze des Feuers in dieser Welt.
„Die Vermehrung“	Dies umfasst alles, was die Menschen gerne im Überfluss haben und stolz darauf sind, wie Besitz, Kinder, Anhänger, Soldaten, Diener, Macht und andere Dinge.
„lenkt euch ab“	Ihr habt euch von dem abgewendet, wofür ihr erschaffen wurdet, wie die Verwirklichung Seiner ausschließlichen

	Anbetung, Ihn zu erkennen, reumütig zu Ihm zurückkehren sowie seine Liebe für Ihn über alles andere vorzuziehen.
„bis ihr die Friedhöfe besucht“	Dieses Wort (d.h.: besucht) weist darauf hin, dass die Zwischenwelt [im Grab] (al-Barzāh) als Durchgangsort in die jenseitige Wohnstätte dient, da Allah gesagt hat: „bis ihr die Friedhöfe <u>besucht</u>“ und nicht gesagt hat: „bis ihr euch in den Gräbern niederlasst.“
„Wenn ihr es nur mit dem Wissen der Gewissheit wüsstet“	Das heißt, wenn ihr dieses Wissen hättet, welche tief in eure Herzen eindringt, würdet ihr nie durch das Vermehren [im Diesseits] abgelenkt werden, vielmehr hättet ihr die Initiative ergriffen, um gute Werke zu tun.
„Ihr werdet ganz gewiss den Höllenbrand sehen“	Ihr werdet ihr die Hölle sehen, die Allah für die Ungläubigen vorbereitet hat.
„Ihr werdet ihn mit dem Auge der Gewissheit sehen“	Eine konkrete Sichtung mit den Augen.
„Hierauf werdet ihr an jenem Tag ganz gewiss nach der Wonne gefragt werden“	...die ihr in dieser Welt genossen habt. Habt ihr euch für sie bedankt, eure Pflichten gegenüber Allah in Bezug auf sie erfüllt und es vermieden, sie in Seinem Ungehorsam zu verwenden?
„Beim Zeitalter“	D.h. es wird auf die Nacht und den Tag geschworen, und diese beiden sind die Zeit, in der die Taten der Menschen geschehen.
„Der Mensch befindet sich wahrlich im Verlust“	Verlust ist das Gegenteil von Gewinn, wobei der Verlust verschiedene Stufen haben kann: Es kann ein absoluter Verlust sein. Es kann aber auch relativ sein.
„außer denjenigen, die glauben“	Der Glaube an das, was Allah zu glauben befohlen hat. Dieser Glaube kann nur durch Wissen verwirklicht werden.

„und rechtschaffene Werke tun“	Die guten Werke, die jede Tat des Guten umfassen, seien sie offensichtlich oder verborgen, seien sie gegenüber Allah oder gegenüber Seinen Dienern, seien sie verpflichtend oder freiwillig.
„und einander die Wahrheit eindringlich empfehlen“	Sie empfehlen sich einander die Wahrheit und spornen sich dazu gegenseitig an. Und die Wahrheit umfasst sowohl den Glauben als auch die guten Werke.
„und einander die Standhaftigkeit empfehlen“	Die gegenseitige Empfehlung standhaft darin zu sein, Allah zu gehorchen, von Seinem Ungehorsam fern zu bleiben und gegenüber Seinen schwer zu ertragenden Erlässen.
„Wehe“	Es handelt sich um eine Warnung vor einer schweren Pein und die Ankündigung einer strengen Strafe.
„Stichler“	der die Menschen durch seine Handlungen und Verhalten verleumdet.
„Nörgler“	Derjenige, der die Menschen mit Worten verunglimpft
„der Besitz zusammenträgt und ihn zählt und immer wieder zählt“	Dieser ist jemand, der keine anderen Sorgen hat, als Reichtümer anzuhäufen, sie aufzuzählen und stolz darauf zu sein. Er hat kein Verlangen danach, sie für die Wege des Guten, die Bewahrung von Verwandtschaftsbeziehungen und andere Bereiche auszugeben.
„ewig leben ließe“	Im Diesseits
„geworfen werden“	
„al-Ḥuṭamah“	Diese ist „Allahs entfachttes Feuer“ , dessen Brennstoff Menschen und Steine sind.
„...das Einblick in die Herzen gewinnt“	Sie ist so stark, dass sie durch die Körper bis in die Herzen eindringt.
„es wird sie einschließen“	
„in langgestreckten“	So dass sie gar keinen Ausweg haben
„Säulen“	Hinter Toren
„mit den Leuten des Elefanten“	Die Leute des Elefanten, die Sein heiliges Haus zerstören und seinen Untergang herbeiführen wollten. Zu diesem

	Zweck mobilisierten sie eine Armee und brachten einen Elefanten mit, um das heilige Haus zu stören.
„Vögel in aufeinanderfolgenden Schwärmen“	
„und sie so wie abgefressene Halme machte“	Bewegungslos und leblos.
„Für die Vereinigung der Qurayš“	Dies steht in Verbindung mit der vorherigen Sure, und damit ist gemeint, dass Allah die Armee mit dem Elefanten bestrafte, als Ehrung für den Stamm der Quraish, und um ihnen Sicherheit sowie Aufrechterhaltung ihrer Angelegenheiten zu gewähren.
„ihre Vereinigung während der Reise des Winters und des Sommers“	Damit ihre winterliche Reise nach Jemen und sommerliche Reise nach Scham reibungslos abläuft, um Handel zu betreiben und dadurch Geld zu verdienen.
„So sollen sie dem Herrn dieses Hauses dienen“	Das heißt, sie verkünden und bezeugen Seine Einzigkeit und widmen Ihm in ihrer Anbetung Hingabe und Aufrichtigkeit.
„der das Gericht für Lüge erklärt?“	Er verleugnet das Wiederauferstehen und die Abrechnung, und glaubt nicht an das, womit die Gesandten gekommen sind.
„derjenige, der den Waisen zurückstößt“	D.h. er behandelt ihn hart und zeigt ihm gegenüber kein Mitgefühl wegen der Härte seines Herzens und weil er keine Belohnung erwartet und keine Strafe fürchtet.
„und nicht zur Speisung des Armen anhält“	Er ermutigt andere nicht, den Armen zu speisen. Und er selbst weigert sich erst recht, ihn zu versorgen.
„Wehe nun den Betenden, denjenigen,	Hierbei handelt es sich um jene Betenden, die das Gebet vernachlässigen und ihre festgeschriebenen Zeiten verachten, und sich nicht an ihre Säulen und Pflichten hält.

die auf ihre Gebete nicht achten“	Dies geschieht aufgrund ihres Mangels an Interesse an den Befehlen Allahs. Die Vernachlässigung des Gebets bringt dem Verursacher Tadel und Vorwurf ein, die Ablenkung im Gebet hingegen ist etwas, das allen Gläubigen widerfährt.
„denjenigen, die dabei (nur) gesehen werden wollen“	Sie handeln nur rechtschaffen, um von den anderen gesehen zu werden.
„und die Hilfeleistung verweigern!“	Das heißt, sie weigern sich Dinge zu geben, die man ohne Schaden verleihen oder geben kann, wie z. B. Gefäße, Eimer, Hacken und andere Dinge, die man gewöhnlich freiwillig hergibt oder verleiht.
„al-Kauṭar“	Das heißt, reichliche Güter und unschätzbare Gaben, unter anderem das, was der Allerrhöchste Seinem Gesandten ﷺ am Tag der Auferstehung gewähren wird, wie der Fluss, der „al-Kauṭar“ genannt wird. Dasselbe gilt für den „Ḥawḍ“ (Teich)
„So bete zu deinem Herrn und opfere“	Er hat diese beiden Taten der Anbetung deshalb besonders erwähnt, weil sie die besten und vorzüglichsten Taten der Hingabe und der Annäherung an Allah sind.
„derjenige der dich hasst“	Der von dir abgeneigt ist, dich verunglimpft und versucht, dich zu schmähen.
„ist vom Guten abgetrennt“	Abgetrennt von allem Guten, von jedem rechtschaffenem Werk und von jeder lobenswerten Erwähnung.
„ich diene nicht dem, dem ihr dient“	Das heißt, er lehnt alles ab, was sie (d.h. die Götzendiener) anstelle von Allah anbeten, sei es äußerlich oder verborgen.
„und ihr dient nicht Dem, Dem ich diene“	Aufgrund eures Mangels an Aufrichtigkeit in eurer Anbetung zu Allah, wobei eure Anbetung in Verbindung mit Polytheismus keine wahre Dienerschaft genannt werden

	kann. Dann wiederholte Er dies, so dass die erste Aussage auf die Nichtexistenz der Tat hinweist; während die zweite Aussage zeigt, dass die Tat zu einer unabdingbaren eigenen Eigenschaft geworden ist.
„Euch eure Religion und mir meine Religion“	Ihr habt euch von meinen Werken freigesprochen, und ich habe mich ebenfalls von dem, was ihr macht, freigesprochen.
„Wenn Allahs Hilfe kommt und der Sieg“	Diese ist eine frohe Botschaft und Ankündigung der Hilfe Allahs für Seinen Propheten ﷺ, und dass er Makkah erobern wird
„und due die Menschen in Allahs Religion in Scharen eintreten siehst“	Sodass die meisten von ihnen zu seinen Anhängern und Gefolgsleuten gehören werden, nachdem sie zuvor seine Feinde waren.
„dann lobpreise deinen Herrn und bitte Ihn um Vergebung“	- Dafür befiehlt Allah Seinem Gesandten, Ihm zu danken und Ihn zu loben und um Vergebung zu bitten. - Darin ist ein Hinweis darauf, dass die Religion [Allahs] siegreich fortbestehen wird, und dass der Sieg sich dann vermehrt, wenn das Lob zu Allah sowie die Bitte um Vergebung seitens des Gesandten, vorhanden sind.
„Zugrunde gehen sollen die Hände“	Er möge zu Grunde gehen und zu den Verlierern gehören.
„Abu Lahabs“	Der Onkel des Propheten ..., der ihm gegenüber äußerst feindselig und kränkend war.
„und zugrunde gehen soll er (selbst)!“	Er wird nie Erfolg haben.
„Was nützt ihm sein Besitz“	Alles was er besaß, fügte ihm nur noch mehr Hochmut zu.
„und das, was er erworben hat?“	Nichts davon wird ihm etwas bringen, wenn die Strafe Allahs ihn trifft.

„Er wird einem Feuer vollen Flammen ausgesetzt sein“	Das Feuern wird ihm aus jeder Ecke umzingeln.
„und (auch) seine Frau, die Brennholzträgerin“	Sie häuft die Sünden auf ihre Rücken, genau so wie eine Person, die auf ihren Rücken Brennholz anhäuft.
„Um ihrem Hals“	
„ist ein Strick aus Palmenfasern“	
„Sag“	Auf einer ausdrücklichen und zweifellosen Art und Weise, während du Kenntnis hast, von der Bedeutung dessen, was du sagst
„Er ist Allah, Einer“	Das heißt, Er zeichnet sich durch Einzigkeit aus. Er ist der Eine, der sich durch Vollkommenheit auszeichnet und die schönsten Namen, die erhabensten Attribute und die heiligen Taten besitzt. Er hat weder Gleiches noch Ähnliches.
„der Überlegene“ (aṣ-Ṣamad)	Den alle Geschöpfe bei all ihren Angelegenheiten brauchen.
„Er hat nicht gezeugt und ist nicht gezeugt worden“	Aufgrund Seiner vollkommenen Unabhängigkeit.
„Ich nehme Zuflucht“	Ich suche Zuflucht, Schutz und Obhut bei Allah.
„beim Herrn des Tagesanbruchs“	Allah, der Spalter der Morgenröte, der den Samen vom Kern spaltet.
„vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat“	Es umfasst alles, was Allah erschaffen hat: Seien diese Menschen, Ğinn und auch Tiere.
„der Dunkelheit, wenn sie zunimmt“	Damit betrifft alles, das bei Einbruch der Dunkelheit entsteht, wenn die Dunkelheit die Menschen umhüllt und sich viele böse Geister und schädliche Tiere ausbreiten.

„Knotenbläserinnen“	Es sind die Hexen gemeint, die Zaubersprüche aussprechen, indem sie auf von ihnen gemachte Knoten blasen, um einen Bann zu bewirken.
„und vor dem Übel eines (jeden) Neidenen, wenn er neidet“	Ein Neider ist jemand, der die Gunsterweisungen bei demjenigen den er beneidet, am liebsten verschwinden sehen würde. Er setzt alles daran, diese Vorteile zu beseitigen.
„beim König der Menschen“	
„des Davonschleiers“	Er (d.h. Šayṭān) lässt davon einzuflüstern, wenn der Diener seinen Herrn erwähnt und um Seinen Schutz bittet.
„der in die Brüste der Menschen einflüstert“	Er verschönert ihnen das Böse, und stellt es ihnen auf beste Weise dar.
„von den Ğinn und den Menschen“	Denn die Einflüsterung kann sowohl von einem Ğinn als auch von einem Menschen stammen.